Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 10 (1884)

Heft: 34

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3d bin ber Dufteler Schreier Und vernehme ju meiner Qual, Es foll die uralte Geschichte Bon porne beginnen nochmal.

3ch weiß nicht, mas in die Menschen Befahren ift für ein Beift, Sie werden boch von bem Reuen Much tugendhaft, fröhlich und feist.

Doch lieben fie alte Knochen Und fnabbern baran nochmal, Denn bas Ding, es riecht halt noch immer Nach bem herzigen, lieben - Standal.



atterungsbericht des "Aebelspalter".

Der Barometer fur bie Contrebandiften im Teffin fteigt fortwährenb, bie schweizerische Sympathie dagegen nimmt unter bem Drud ber zwedlosen Blamage nach Rom ju ab, was voraussichtlich noch beutlicher hervortritt, wenn das Turiner Ausstellungebefigit fich niedergeschlagen bat. In ber Norbichmeiz ist variable Bewölfung eingetreten burch bie Unflarheit ber plöglich aufgeklärten Burcher Gasverhaltniffe. Raum burfte bas Frobellicht ber Frau von Bortugall über bie Bebung ber gewerblichen Bilbung burch bie Kinbergarten weiter als im Linth-Gicher-Schulhaus Ginfluß haben. Den Lehrern ift es noch zu buntel, wie fie Phantafie und Auftlarung zu ver= ichmelzen haben. Grundliche Aufheiterung auf allen Stationen wird alfo wohl erft in ber Sauferzeit eintreten.

Ausfichten für Die Bode: Rommiffionenieberfchlage ber Tobesftrafe: Berather, welchen der Untrag vorliegt, die Delinquenten jum Resttrinfen aller Beine ber jungften fieben Jahrgange zu verhalten, bamit's Blat gibt.

In Bern befürchtet man eine Ueberschwemmung, ba allgemein geglaubt wird, die Motion Bemp werde zu Baffer.

Vom Walliser Merjelensee.

Der See ist bös, der See ist tief; Man muss ihn trocknen, sonst geht's schief. O komm nur Bundeskommission, Vernimm doch unsern Jammerton: Salve pecunia!

Und als die Kommission 'rauf kroch, Da war kein See mehr, nur ein Loch. Herr Chappex rief von Schmerz durchtost: "Kein See mehr?!" - Jetzt bleibt nur ein Trost: Einewäg Salve (Bundes) pecunia!

- Fragebogen -

jum Behufe ber Reparatur ber geschäbigten Buger Landesehre.

Rennen Sie ben Gebrauch bes Bahnftochers? Wenn Ja, muffen Sie nicht zugeben, baß Sie ihn nicht fennten, wenn Sie fein Fleisch zu effen hätten ?

Träumen Sie zuweilen von einer üppigen Mahlzeit? Benn Ja, banten Sie nicht bem herrn fur ben Buftand, welcher Sie zu diesem hochft angenehmen Gefühl nöthigt?

Bergichten Sie nicht herzlich gerne auf die Schwelgereien ber Millionare, welche unruhigen Schlaf und habliche Traume erzeugen? Trinten Sie fo viel Schnaps, daß Gie einen Abicheu bavor betommen? Wenn Rein, muffen Gie fich nicht gludlich preisen, teinen Burgunder ober Geft gu betommen, welcher ftets am andern Tage ju den lebhafteften Bermunichungen biefes Getrantes führt?

Ift Ihnen nicht nach eingenommener Mahlzeit fo leicht, baß Gie über bas Buger Land hinausfliegen möchten?

pans (ichredlich betrunten, versucht aufzustehen, bringt es aber nach mehreren fruchtlofen Berfuchen nicht zu Stande und flucht fich braun und blau). Beter: Ru nu, hans, mas heft fo ufz'bigehre?

Dans: De, i ba ba Gine bi mer, er wott mi geng nit la ufftoh und fo hanig ibm e dly b'Drnig gfeit.

Bekanntmachung betreffend die Jagd.

Gemäss Regierungsbeschluss vom 26. Juli wird die diessjährige Jagd am I. Oktober eröffnet und mit Ende November geschlossen. Die Flugjagd ist für den Monat Sep-tember, die Rehjagd gänzlich

untersagt.
Die Patente für die Jagd können

Die Patente rur die Jagu konnen bei den Statthalterämtern vom 1. bis 15. September gegen Erlegung der gesetzlichen Taxe von Fr. 49 20 Cts. bezogen werden. Mit Rücksicht auf die wiederum angeordnete Publikation der Liste der patentirten Jäger im Amts-blatte haben die Tit. Statthalter-imter strange Weisung erhalten amter strenge Weisung erhalten, nach dem 15. September keine Patente mehr zu verabfolgen. Im Uebrigen wird auf die Art. 5, 6, 17 und 21 des eidgenössischen

5, 0, 17 und 21 des etugenossischen Jagdgesetzes aufmerksam gemacht, laut welchem die Käufer von ge-freveltem Wild oder von geschütz-ten Wildarten gleich den Frevlern zu bestrafen sind und Uebertret-ungen der Bestimmungen über Jagd- und Vogelschutz mit Busse von Fr. 5 bis Fr. 150 bestraft werden.

Zürich, den 22. August 1884.

Die Finanzdirektion: (O. F. 4696) Hauser.

A. KELLER

Mechanische Werkstätte AARAU.

Spezialität

Pumpen und Apparaten

für Brauereien, Hôtels, Restaurants, Weinhandlungen, Küfereien etc. etc.

Bierpressionen mit Luftdruck und Wasserdruck von allen Grössen und Systemen, Wein- und Bier-pumpen, Circularpumpen (Wergel), neuestes System Pumpen mit Balancier, Wasserpumpen.

Abfüllpressionen, Spundapparate mitWassersäule oder Quecksilber-säule, Bierkühlapparate, Dick-maischpumpen, Maischbottiche mit Maschinen, Bierpfannen, Malz-schrotmühlen, Kühlschiffe, Reservoirs.

Bouchirmaschinen, Flaschenfüll-apparate, Kühlschiffventile, Syphon-hahnen, Schlauchverschraubungen, Gummischläuche, Zinnröhren, Manometer, sowie alle Sorten Wein-und Bierhahnen. (N. 20)

Diplom in Zürich 1883. Bronzene Medaille in Luzern 1881. Diplom in Weinfelden 1873.

CHOCOLAT SUCHARD NEUCHATEL (SUISSE) (N. 52)

Wiskemann-Knecht

Sonnenguai - ZÜRICH - Sonnengnai

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

versilberten Tischgeräthen und Bestecken. Spezialität

in Artikeln für Hôtels und Restaurants. Für Solidität aller mit meinem Stempel versehenen Artikel leiste

Atelier für Versilberung und Vergoldung.

Aeltere, abgenützte Tischgeräthe und Bestecke werden sehr dauerhaft versilbert und wie neu hergestellt.

Chocolat Sprüngl

ZÜRICH